

STELLENAUSSCHREIBUNG

Im Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur
Mecklenburg-Vorpommern ist zum nächstmöglichen Termin
eine Teilzeitstelle (50 v. H.)

Schwerin, 21.07.2017

Kursleiterin / Kursleiter

zur Umsetzung von Fortbildungsveranstaltungen im Rahmen der ESF-Maßnahme „Weiterbildung zur Individualisierung von Lehr- und Lernprozessen im Bereich inklusiver Schulentwicklung“

im Institut für Qualitätsentwicklung Mecklenburg-
Vorpommern, Kompetenzzentrum für Berufliche Schulen
(KBS), für die Dauer der ESF-Förderperiode 2014 bis 2020,
längstens bis zum 31.12.2021, zu besetzen. Der Dienort
ist Rostock. Der Einsatz erfolgt landesweit. Die Tätigkeit
soll an 2 Arbeitstagen ganztägig sowie an einem Tag
halbtags ausgeübt werden.

Aufgabengebiet:

- Inhaltliche Planung, Begleitung der Umsetzung und Dokumentation von Kursen für Lehrerinnen und Lehrer an beruflichen Schulen, die durch den Europäischen Sozialfonds (ESF) gefördert werden
- Koordinierung der Referentenauswahl und Kursausschreibungen
- Teilnehmerauswahl in Zusammenarbeit mit den Mitbestimmungsgremien
- Coaching der Kursteilnehmerinnen und Kursteilnehmer in Form von Beratungen und Unterrichtsbesuchen an den beruflichen Schulen des Landes im Rahmen des Curriculums der zu betreuenden Kurse
- Risikobewertung

Fachliche und persönliche Voraussetzungen:

- Hochschulabschluss für das Lehramt an beruflichen Schulen, ausgewiesen durch die Erste und/oder Zweite Staatsprüfung oder M.A. / Diplom in Berufspädagogik, Bildungswissenschaften oder vergleichbaren Disziplinen oder nach dem Recht der DDR erworbene entsprechende Lehrbefähigung

- ausgeprägte eigene pädagogische Handlungskompetenz als Lehrer/in oder Referent/in
- Erfahrungen im handlungsorientierten und kompetenzorientierten Unterricht
- Kenntnis der modernen didaktischen Konzepte und methodischen Schlussfolgerungen einschließlich des Lernfeldkonzepts
- sicherer Umgang mit Programmen der Textverarbeitung und der Tabellenkalkulation (vorzugsweise MS Office) sowie mit dem Internet
- Bereitschaft zur Einarbeitung in Verwaltungsvorgänge und die für die Erfüllung der Aufgabenbereiche relevanten gesetzlichen Grundlagen
- Kenntnis der für die Schulart relevanten bildungspolitischen Dokumente
- Erfahrungen in der Verwaltung und bei der Durchführung von ESF-Projekten sind wünschenswert
- Erfahrungen in der Lehrerbildung wünschenswert
- Bereitschaft zu Dienstreisen

Die Entgeltzahlung erfolgt bei Vorliegen der tarifrechtlichen Voraussetzungen in der Entgeltgruppe 13 TV-L.

Die Landesregierung ist bestrebt, den Anteil der Frauen in allen Teilen der Landesverwaltung, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, zu erhöhen. Entsprechend qualifizierte Frauen werden ausdrücklich aufgefordert, sich auf die ausgeschriebene Stelle zu bewerben.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Dazu ist es sinnvoll, schon in der Bewerbung ausdrücklich auf die Schwerbehinderung aufmerksam zu machen und den Nachweis zu erbringen.

Ihre Bewerbung* mit Angabe der Stellenbezeichnung **VII IQ 5B-23** richten Sie bitte **bis zum 22.08.2017** an das

*(kurzes Motivationsschreiben; tabellarischer Lebenslauf; besondere Qualifikationen, ggf. Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte)

**Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur
Mecklenburg-Vorpommern
Personalreferat 130 h
Werderstraße 124
19055 Schwerin.**

Bewerbungskosten werden vom Land Mecklenburg-Vorpommern nicht erstattet.